

Öffentliche Bekanntmachungen

Allgemeinverfügung Verkaufsoffener Sonntag

Allgemeinverfügung zum verkaufsoffenen Sonntag am 9. September sowie am 4. November 2007

Die Stadt Aalen erlässt aufgrund von § 8 Absatz 1 des Gesetzes über die Ladenöffnung in Baden-Württemberg (LadÖG) in der Fassung vom 14.2.2007 (GBl. für Baden-Württemberg, Nr. 4, S. 135) folgende Allgemeinverfügung:

1. Die Verkaufsstellen (§ 2 LadÖG) im Stadtgebiet Aalen dürfen anlässlich der "Reichsstädter Tage" am Sonntag, 9. September 2007 sowie anlässlich des "Aalener Jazz-Festes" am Sonntag, 4. November 2007, jeweils in der Zeit von 13 Uhr bis 18 Uhr für den geschäftlichen Verkehr geöffnet sein.

2. Die Vorschriften des Arbeitszeitgesetzes und der Tarifverträge, des Mutterschutzgesetzes, des Jugendschutzgesetzes sowie des Betriebsverfassungsgesetzes bleiben unberührt.
3. Diese Verfügung gilt gem. § 41 Abs. 4 Satz 4 Landesverwaltungsverfahrensgesetz (LVwVfG) am Tag nach der öffentlichen Bekanntmachung als bekannt gegeben.

Begründung: siehe Hinweis

Rechtsbehelfsbelehrung: Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben

werden. Dieser ist schriftlich oder mündlich zur Niederschrift beim Rechts- und Ordnungsamt der Stadt Aalen, 73430 Aalen, Marktplatz 30, einzulegen.

gez.
Gerlach
Oberbürgermeister

Hinweis: Die Allgemeinverfügung und deren Begründung kann zu den üblichen Öffnungszeiten beim Rechts- und Ordnungsamt der Stadt Aalen, Zimmer 102, Marktplatz 30, 73430 Aalen eingesehen werden.

Weitergabe von Einwohnermeldedaten

Eintragung einer Übermittlungssperre im Melderegister

Der Gesetzgeber erlaubt die Weitergabe von personenbezogenen Daten für Auskunftszwecke an Dritte. Er gibt dem Bürger jedoch die Möglichkeit, dieser Weitergabe durch Beantragung einer Übermittlungssperre zu widersprechen. Ein Antrag auf Einrichtung einer Übermittlungssperre kann direkt beim Meldeamt oder per Internet in folgenden Fällen gestellt werden:

1. Wenn Sie nicht möchten, dass die Stadt Aalen bei Ihrem Geburtstag oder Ihrem Ehejubiläum dieses Ereignis sowie weitere Informationen wie beispielsweise Ihren Namen und Ihre Anschrift veröffentlicht und an Presse und Rundfunk weitergibt, so können Sie nach § 34 Abs. 2 MG widersprechen.

2. Parteien und andere Träger von Wahlvorschlägen können in den sechs Monaten vor einer Wahl eine Gruppenaus-

kunft (zum Beispiel die Nennung aller Personen, die zwischen 18 und 25 Jahren alt sind) aus dem Melderegister beantragen. Die Datenweitergabe ist ausgeschlossen, wenn Sie zuvor der Weitergabe nach § 34 Abs. 1 MG widersprochen haben.

3. Wenn Sie nicht möchten, dass Informationen zur Erstellung von Einwohnerbüchern oder ähnlichen Nachschlagewerken weitergegeben werden, können Sie ebenfalls nach § 34 Abs. 3 MG widersprechen.

4. Einfache Melderegisterauskünfte (Familienname, Vorname, Doktorgrad und Anschriften) können nach § 32 a des Meldegesetzes unter bestimmten Voraussetzungen auch im Wege des automatisierten Abrufs über das Internet erteilt werden. Wenn Sie dies nicht möch-

ten, so können Sie ebenfalls widersprechen.

5. Wenn Sie nicht möchten, dass die Meldebehörde Daten einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft übermittelt, der Sie nicht angehören, so kann der Datenübermittlung widersprochen werden. Denn nach § 30 Abs. 2 Satz 1 dürfen Daten der Familienangehörigen der Mitglieder, die einer anderen oder gar keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören, unter denselben Voraussetzungen übermittelt werden wie die Daten der Mitglieder selbst.

Hinweis: Sofern Ihre Daten gemäß § 30 Meldegesetz an die öffentlich-rechtliche Religionsgemeinschaften übermittelt werden, können Sie der Veröffentlichung Ihrer Daten durch die Kirche beim zuständigen Pfarramt widersprechen.

Verloren - Gefunden

Fleece-Jacke, Fundort: Bürgerspital; Fahrradschloss, Fundort: Berufsschulzentrum; goldene Anhänger, Armband-uhren, Fundort: Aalen; Damenuhr, Fundort: Rohrwang; Viel Schmuck ist im Hallenbad und in den Limes-Thermen liegengeblieben. Fundamt, Tel.: 07361 52-1081.



Für folgende Kurse in den Limes-Thermen sind noch Plätze frei:

Beginn: ab 10. September 2007

Wirbelsäulengymnastik

Funktionelle Übungen zur Kräftigung der Rückenmuskulatur und zur allgemeinen Verbesserung der Beweglichkeit.

dienstags, 17.00 Uhr 12 x 45 Min. Euro 60,-

Gesundheitsorientiertes Fitnesstraining

Begonnen wird mit 20 - 30 Minuten Herz-Kreislauf-Training (Step und Aerobic), danach werden vielseitige und abwechslungsreiche Übungen mit unterschiedlichen Hilfsmitteln/Handgeräten gemacht.

dienstags 19.00 Uhr 12 x 60 Min. Euro 78,-

Gymnastik XXL im Thermalwasser

Wassergymnastik ist ein hervorragendes Einstiegstraining für Übergewichtige. Es verbrennt Kalorien, strafft und kräftigt viele Muskelpartien.

montags, 17.20 Uhr 12 x 30 Min. Euro 72,-
mittwochs, 10.00 Uhr / 17.40 Uhr

Nordic Walking - aber richtig

Nordic Walking fordert und trainiert fast alle Muskelgruppen des Körpers. Es werden fast doppelt so viele Kalorien verbrannt, wie beim normalen Gehen. Durch die Stöcke werden die Gewichtsbelastungen auf Hüften, Knie und Fußgelenke um fast 1/3 reduziert (wir stellen Ihnen für den Kurs die Nordic-Walking-Stöcke und bei Bedarf Herz-Frequenz-Messer zur Verfügung).

dienstags, 9.30 Uhr "Fortgeschrittene" (Fitness-Technik) 6 x 90 Min. Euro 33,-
mittwochs, 17.30 Uhr "Anfänger" (Soft-Technik) 6 x 90 Min. Euro 33,-

Anschließend können die Kursteilnehmer zu vergünstigten Konditionen in die 34 °C warme Therme oder in die Sauna:
1,5 Stunden Therme 3,50 Euro Sauna - ohne Begrenzung 6,50 Euro

Anmeldung und Informationen unter Telefon (0 73 61) 94 93 - 12.

www.limes-thermen.de

Stadtwerke Aalen GmbH

LIMES-THERMEN AALEN

Kurbetrieb Aalen
Erzhäusle 1
73433 Aalen

Telefon [0 73 61] 97 02 80
Telefax [0 73 61] 97 02 82
kur@aalen.de

Erholung und Entspannung im »Tiefen Stollen«

Unser Wohlfühlangebot für 50 Euro

4 x 2 Stunden wohltuende Erholung im Heilstollen bei entspannender Musik mit Atemübungen und Lungenvolumenmessung.

Blutspende

Dienstag, 21. August 2007

Blutspendeaktion des Deutschen Roten Kreuzes in der Aalener Stadthalle von 13 bis 19 Uhr.

GOA

Abholtermine "Gelber Sack"

Bezirk 10 und 11

Waldhausen und Ebnat am Montag, 20. August 2007.

Altpapiersammlungen

Bringsammlungen

Samstag, 18. August 2007

Aalen von 9 bis 12 Uhr, SSV Aalen, Parkplatz Greut, Abholservice für den Bereich Hüttfeld in der Zeit von 9 bis 12 Uhr, Telefon: 07361 44943; Hofherrnweiler/Unterrombach von 9 bis 12 Uhr, Aalener Eissportfreunde, Festplatz Unterrombach.

Sperrmüllbörse

Zu verschenken:

Humus, 6 m³, Telefon: 07361 88179; Zwei Garagentore, Höhe: 2 Meter, Breite: 2,50 Meter, mit Einbaurahmen, Telefon: 07361 43991; Gasherd, zwei Erlau-Gartenstühle, Tapezier-Kleister-Maschine, Telefon: 07366 5749 oder 01738029104; Tierkeramikfiguren, weiß zum Bemalen, Telefon: 07367 4622; Eckbank, aufklappbar, vier Wohnzimmer-türen, massiv, zwei Öltanks aus Metall, je 2.000 Liter, Telefon: 07361 62470; Große Agave, Telefon: 07361 41771; Fünf-Mann-Zelt, Telefon: 07361 73540; Wasserschildkröte, zirka 18 cm groß, Telefon: 07366 5831; Mülltonne, 60 Liter Inhalt, Telefon: 07361 558752; PC-Tisch, grau auf Rollen, Höhe: 80 cm, Breite: 85 cm, Länge: 100 cm, Telefon: 07366 6976; Zwetschgen, Telefon: 07366 5125; Eckkommode, massiv, Maße: 80 cm x 80 cm x 82 cm, Telefon: 07361 36421; Verschiedene Schränke, Elektroherd, Telefon: 07361 49213.

Wenn auch Sie etwas zu verschenken haben, dann richten Sie Ihr Angebot bis Freitag, 10 Uhr an die Stadtverwaltung Aalen, Telefon: 07361 52-1130. Nur Angebote aus dem Stadtgebiet Aalen werden veröffentlicht! Sie können Ihre Gegenstände auch über www.aalen.de, Rubrik "Aalen" melden.

Stadt Info

Amtsblatt der Stadt Aalen

Herausgeber:
Stadt Aalen - Presse- und Informationsamt - Marktplatz 30, 73430 Aalen,
Telefon: (0 73 61) 52-11 30,
Telefax: (0 73 61) 52-19 02,
E-Mail: presseamt@aalen.de
Verantwortlich für den Inhalt:
Oberbürgermeister Martin Gerlach und Pressesprecher Bernd Schwarzenfelder
Druck: SDZ Druck und Medien GmbH & Co. KG
73430 Aalen, Bahnhofstraße 65.
Erscheint wöchentlich mittwochs.

Schloss Fachsenfeld zeigt "Abgefahren" - Mythos Auto im Leben und in der Kunst

Eine höchst ungewöhnliche Aufarbeitung von Mythen rund um das Auto ist seit dem 22. Juli 2007 auf Schloss Fachsenfeld in der Nähe von Aalen zu sehen. Dieser automobilistische Standort besonderer Güte präsentiert eine Kunstausstellung, die aber viel mehr ist als nur eine Bilder- und Skulpturenschau. Denn sie wagt den Dialog von Ikonen der "Autokunst" wie Andy Warhol mit zum Teil einmaligen, legendären Autos und Rennwagen aus den letzten 75 Jahren Autogeschichte. Im Schloss wird die Geschichte des Barons Reinhard, der ein bedeutender Konstrukteur strömungsgünstiger Autokarosserien in den 30er Jahren war, erzählt. Und das mit sonst kaum zu sehenden Exponaten, wie Ölfmodellen von Autokarosserien (Leihgabe Neue Sammlung der Pinakothek, München) oder mit seinen berühmten Stromlinienautos, die im Schloss (!) höchst eindrucksvoll zum Beispiel in der Jugendstilbibliothek inszeniert werden. Aber auch junge zeitgenössische Künstler beschäftigen sich zum Teil höchst witzig mit Automobilformen. Auch das eigentliche große Ausstellungsgebäude, die Ökonomie, beherbergt ungeahnte Schätze und großartige Kunst im stimmungsvollen Scheuerambiente von FLATZ über Helmut Newton bis hin zu HA-Schult und

Lambert Maria Wintersberger. Dabei werden immer wieder Mythen aufs Korn genommen: "Der amerikanische Traum", "die Autobahn", "das Kriegsende", "Auto-sex", eher düster dunkel im Erdgeschoss "das Verhängnis" und "das Ende", wo zum Beispiel der Autosarg eines berühmten afrikanischen Künstlers dem Besucher einen finalen Schlusspunkt bietet. Doch nicht genug damit: An einem vergessenen Ort im Hinterhof träumen dahinstehende Oldtimer von einer Auferstehung. Die Orangerie präsentiert nochmals ein einmaliges Auto (Frage: Wer kennt den Gundling?) und im Park können Sie höchstvergnüglich zum Beispiel im See ein Auto-Kunstwerk erleben, das sie mit einem Fernrohr genau betrachten können. Die Kinder haben ihren eigenen "Silberpfeil" zum Spielen und eine kleine Rennstrecke gibt den Besuchern die Gelegenheit, einmal kurz Rennfahreratmosphäre zu schnuppern! Geöffnet bis 14. Oktober: Dienstag bis Freitag von 14 bis 17 Uhr, Samstag/Sonntag von 11 bis 17 Uhr. Öffentliche Führungen: Samstag und Sonntag jeweils 14.30 Uhr, Stiftung Schloss Fachsenfeld, Am Schloss 1, 73434 Aalen-Fachsenfeld, Telefon: 0 73 66 / 92 30 30, www.schloss-fachsenfeld.de.

Gottesdienste

Katholische Kirchen:

Marienkirche: So. 9 Uhr Eucharistiefeier, 11.15 Uhr Eucharistiefeier; St. Augustinus-Kirche (Triumphstadt): So. 19 Uhr Eucharistiefeier; St. Elisabeth-Kirche (Grauleshof): So. 10 Uhr Eucharistiefeier; St. Michaels-Kirche (Pelzwasen): So. kein Gottesdienst; Heilig-Kreuz-Kirche (Hüttfeld): So. kein Gottesdienst; Salvatorkirche: So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier - keine kleine Kirche im Meditationsraum; Peter- u. Paul-Kirche (Heide): Sa. 18.30 Uhr Vorabend-Eucharistiefeier; Ostalb-klinikum: So. 9.15 Uhr Evangelischer Gottesdienst; St. Bonifatius-Kirche (Hofherrnweiler): Sa. 18.30 Uhr Eucharistiefeier (Vorabendgottesdienst), So. kein Gottesdienst; St. Thomas (Unterrombach): Sa. kein Gottesdienst, So. 10 Uhr Wortgottesdienst mit Kommunionfeier.

Evangelische Kirchen:

Stadtkirche: So. 10 Uhr Gottesdienst; Gemeinderaum (Westpreußenstraße 21): So. 8.30 Uhr Gottesdienst; Johanneskirche: Sa. 19 Uhr Gottesdienst zum Wochenschluss, So. 8 Uhr Gottesdienst; Markuskirche (Hüttfeld): So. 10.30 Uhr Gottesdienst; Martinskirche (Pelzwasen): So. 10.30 Uhr Gottesdienst; Ostalb-klinikum: So. 9.15 Uhr Gottesdienst; Peter- u. Paul-Kirche: So. 10.30 Uhr Gottesdienst; Freikirchliche Gemeinde: (Obere Wöhrstraße 27) So. 10 Uhr Gottesdienst; Evangelisch-methodistische Kirche: (Südlicher Stadtgraben 4) So. 10.15 Uhr Gottesdienst; Christuskirche (Unterrombach): So. 10 Uhr Gottesdienst mit Tauffeier; Martin-Luther-Saal (Hofherrnweiler): So. kein Gottesdienst.

Kurzfristige Änderungen sind möglich. Die übrigen Gottesdienste der Kirchen und Konfessionen entnehmen Sie bitte der Tageszeitung.